

## **Bericht des stellvertretenden Vorsitzenden**

Im vergangenen Jahr hat der Vorstand eine Vielzahl an Aufgaben bearbeitet. Neben den regelmäßig stattfindenden Vorstandssitzungen hat dieser in unterschiedlichen Konstellationen zusätzlich an den Beratungsterminen der Firma Klubtalent teilgenommen und dabei wertvolle Erkenntnisse für die Gestaltung der Vereins- und Vorstandsarbeit gewonnen.

Im ersten Halbjahr hat zudem der Ausbau der Dachgauben sehr viel Zeit und Energie in Anspruch genommen. Insbesondere die Herausforderungen und Kosten im Bereich Brandschutz sind deutlich aufwändiger ausgefallen als ursprünglich geplant. Ein herzlicher Dank geht an dieser Stelle an Rolf Reinecke, Jörg Reinstorf und die Mitarbeiter der Firma Holzwerk sowie unsere Stiftung, die alle immer schnell und flexibel auf die geänderten Anforderungen reagiert und uns zudem sehr gut beraten und unterstützt haben.

Seit Oktober sind beide Dachgauben nun regelmäßig durch das Training auf den Ruderergometern in Benutzung, so dass die abschließenden Restarbeiten erst im Frühjahr 2026 ausgeführt werden können. Hierfür würden wir uns über Unterstützung sehr freuen. Im Rahmen der Trainingsangebote und der durchgeführten Ergometerwettbewerbe haben diesen Winter bereits mehr als 150 Sportlerinnen und Sportler die verbesserten Trainingsbedingungen genutzt.

In der zweiten Jahreshälfte haben die Veranstaltungen „Rudern gegen Krebs“ und die Celler Regatta ebenfalls sehr viel Zeit für die Planung, Vor- und Nachbereitung sowie die Durchführung in Anspruch genommen. Hier geht ebenfalls ein herzlicher Dank an Ralf Leineweber als Regattaleiter sowie alle Vereinsmitglieder und Förderer, die zum Gelingen der beiden Veranstaltungen beigetragen haben (s. Bericht 1. Vorsitzender).

Im Oktober und November hat die außerordentliche Mitgliederversammlung zur Anpassung der Vereinsbeiträge die Vorstandsarbeit geprägt. Zusätzlich wurden Vorschläge für Satzungsänderungen erarbeitet sowie Aufgaben- und Rollenprofile der verschiedenen Vorstandspositionen entwickelt bzw. präzisiert. Die Einführung einer neuen Verwaltungssoftware für den Verein inklusive entsprechender Schulungen wurde ebenfalls auf den Weg gebracht und befindet sich derzeit in der Umsetzung.

Leider mussten wir auch in 2025 einen Rückgang der Mitgliederzahlen verzeichnen, was nicht primär auf die gestiegenen Beiträge zurückzuführen ist, da der Trend bereits schon seit mehreren Jahren anhält (s. Grafik). Insbesondere die Entwicklung im Kinder- und Jugendbereich macht uns zunehmend Sorgen und erfordert große Anstrengungen in den kommenden Jahren, um hier wieder einen Zuwachs zu erreichen.

Weitere Baustellen sind die Themen Öffentlichkeitsarbeit und das Einwerben von zusätzlichen Fördermitteln. Auch hierfür könnte der Vorstand personelle Unterstützung gebrauchen. Mehr Sichtbarkeit und ein professioneller Auftritt in der Öffentlichkeit wirken sich in der Regel besonders positiv auf die Entwicklung der Mitgliederzahlen in allen Altersklassen aus.

Der Trainer- und Betreuerstab hat erfreulicherweise Zuwachs bekommen. Mit Andreas Delius und Marius Priebe stehen dem CRV nun zwei weitere lizenzierte Übungsleiter für die Trainingsangebote im Breiten- und Leistungssport zur Verfügung. Gemeinsam mit Sonja

Rumpf, Emil Scheerschmidt, Stephan Bultmann, Nils Schumann und Lev Makhynko sorgen sie für ein vielfältiges Sportangebot auf dem Wasser und an Land.

Der Celler Ruderverein steht vor einigen Herausforderungen, ist aber aus meiner Sicht sehr gut aufgestellt, diese auch bewältigen zu können. Dazu tragen die vielen engagierten Vereinsmitglieder, ein motivierter Vorstand sowie die guten Rahmenbedingungen bei, unter denen wir unseren besten Sport der Welt auf dem schönsten Ruderrevier weit und breit ausüben können. Vielen Dank dafür an alle Beteiligten!

Klaus Scheerschmidt

